
INHALTSVERZEICHNIS

	VORWORT	IX
	BEGRIFFSERKLÄRUNGEN	XI
1	EINLEITUNG	1
1.1	Zielgruppe und Grundkonzeption	1
1.2	Über die Entstehung des Esperanto	3
1.3	Merkmale des Systems	7
2	DIE LAUTE DES ESPERANTO	13
2.1	Das Alphabet	13
2.1.1	Das Buchstabieralphabet	15
2.1.2	Akzentuierte Buchstaben	15
2.2	Die Aussprache	15
2.2.1	Die Vokale	16
2.2.2	Die Konsonanten	16
3	WÖRTER UND FUNKTIONEN	19
3.1	Grundlegendes	19
3.1.1	Die Stammwörter	20
3.1.2	Die Bildungswörter	21
3.1.3	Die Kategorialwörter	25
3.1.4	Das multifunktionale <i>-n</i>	27
3.1.5	Die Kategorialwörter und das multifunktionale <i>-n</i>	27
3.1.6	Zusammenfassung	28
3.1.7	Apostrophierung von <i>-o</i>	32
3.1.8	Apostrophierung von <i>-a</i>	33
3.1.9	Wegfall von Endungen in Zusammensetzungen	33
3.2	Das Verb	34
3.2.1	<i>esti</i> „sein“ als Hilfsverb	34
3.2.2	Der Infinitiv	34
3.2.3	Das Präsens	35
3.2.4	Das Präteritum	35
3.2.5	Das Futur	36
3.2.6	Der Konditional	36
3.2.7	Der Volitiv	37
3.3	Das Partizip	39
3.3.1	Das Partizip als Adjektiv	39

3.3.1.1	Aktiv	40
3.3.1.2	Passiv	41
3.3.1.3	Die Differenzierung der Verbaussage	42
3.3.1.4	Weitere Anwendungsbeispiele	43
3.3.1.5	Zusammenfassung	46
3.3.2	Das Partizip als Adverb	47
3.3.3	Das Partizip als Substantiv	49
3.3.4	Das Partizip als Verb	50
3.4	Das Zeitverständnis im Esperanto	51
3.4.1	Die Zeitaussagen im einfachen Satz	51
3.4.2	Die Zeitenfolge oder <i>consecutio temporum</i>	53
3.4.3	Der Tempuswechsel im abhängigen Satz	58
3.5	Der Artikel	59
3.5.1	Unbestimmtheit	59
3.5.1.1	Allgemeine Unbestimmtheit	59
3.5.1.2	Akzentuierende Unbestimmtheit	60
3.5.2	Bestimmtheit	60
3.6	Das Substantiv	61
3.6.1	Das Subjekt	62
3.6.2	Das Objekt	62
3.6.2.1	Das direkte Objekt	62
3.6.2.2	Das indirekte Objekt	63
3.6.3	Der Possessor	65
3.7	Das multifunktionale <i>-n</i>	65
3.7.1	Richtungsangaben	65
3.7.2	Zeitangaben	66
3.7.3	Maßangaben, Gewichte	67
3.7.4	Höflichkeitsformen, Wünsche, Grüße	67
3.7.5	<i>-n</i> oder nicht <i>-n</i> ?	68
3.7.5.1	Adverbiale Fügungen	68
3.7.5.2	Die Ellipse	68
3.8	Die Pronomen	68
3.8.1	Die Personalpronomen	69
3.8.1.1	Bestimmtheit	69
3.8.1.2	Unbestimmtheit	69
3.8.2	Die Possessivpronomen	70
3.8.3	Die Interrogativpronomen	71
3.8.4	Die Relativpronomen	72
3.8.5	Das Reflexivpronomen <i>si</i>	72
3.9	Das Adjektiv	74
3.9.1	Stellung und Aufgabe	74
3.9.2	Die Komparation	75
3.10	Das abgeleitete Adverb	76
3.11	Die Numeralia	77

3.11.1	Die Kardinalzahlen	77
3.11.2	Die Ordinalzahlen	77
3.11.3	Die Zahladverbien	78
3.11.4	Die Zahlsubstantive	78
3.11.5	Die Bruchzahlen	79
3.11.6	Die Vielfachzahlen	79
3.11.7	Die Sammelzahlen	79
3.11.8	Die Zuteilungszahlen	79
3.11.9	Der Kalender	80
3.11.10	Die Uhrzeit	80
3.12	Die Partikeln	81
3.12.1	Die Präpositionen	81
3.12.2	Die originalen Adverbien	95
3.12.3	Die Konjunktionen	101
3.12.3.1	Nebenordnende Konjunktionen	101
3.12.3.2	Mehrgliedrige nebenordnende Konjunktionen	101
3.13	Interjektionen und lautmalende Wörter	103
3.13.1	Interjektionen	103
3.13.2	Flüche und Beleidigungen	104
3.13.3	Tierlaute	105
3.13.4	Andere lautmalende Wörter	106
4	WORSTELLUNG UND SATZBAU	107
4.1	Die Frage	107
4.1.1	Ergänzungsfragen	107
4.1.2	Entscheidungsfragen	108
4.1.3	Indirekte Fragen	108
4.2	Die Negation	109
4.3	Der abhängige Satz	109
4.4	Zur Stellung ausgewählter Wortkategorien	110
4.4.1	Adjektive und Adverbien	111
4.4.2	Fragewörter und Relativpronomen	111
4.4.3	Partikeln	111
5	ANHANG	113
5.1	Die sechzehn Grundregeln	113
5.2	Wortbildungslehre nach René de Saussure	115
5.3	Die Tabellwörter	118
5.4	Die Bildungswörter	120
5.5	Weiterführende Hinweise	122

6	LITERATURVERZEICHNIS	125
6.1	Bibliographien	125
6.2	Spezieller Teil	125
6.3	Wörterbücher	129
7	INDEX	131